

TOP Göllheimer Häuschen - Wanderung nach Stauf

→ 8,2 km

🕒 2:30 Std.

⬆️ 169 m

⬆️ 169 m

Schwierigkeit leicht



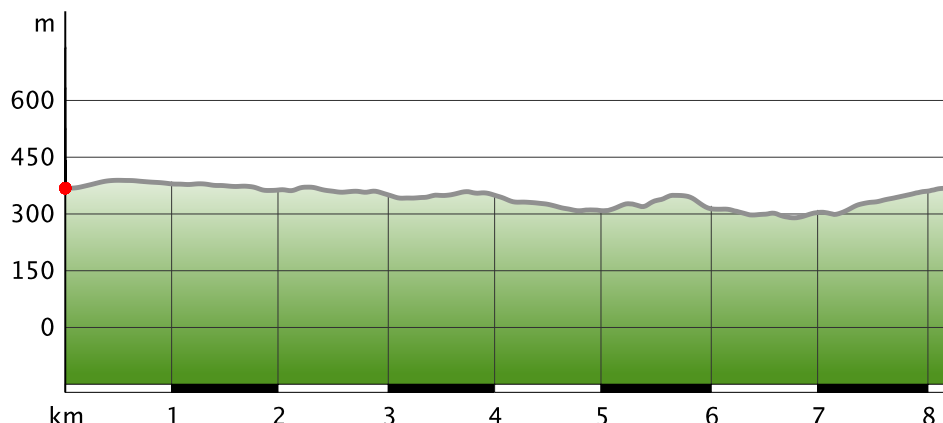
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2016, ©GeoBasis-DE / GEObasis.mw 2016, Österreich: ©1994-2016 here. All rights reserved., ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo

TOP Göllheimer Häuschen - Wanderung nach Stauf

Wegart

— Länge 8,2 km

Höhenprofil



Tourdaten

Regionaler Wanderweg

Strecke ↔ 8,2 km

Dauer ⌚ 2:30 Std.

Aufstieg ▲ 169 m

Abstieg ▼ 169 m

Schwierigkeit leicht

Kondition ●●●●●

Technik ●●●●●

Höhenlage



Beste Jahreszeit

JAN | FEB | MÄR

APR | MAI | JUN

JUL | AUG | SEP

OKT | NOV | DEZ

Bewertungen

Autoren

Erlebnis ●●●●●

Landschaft ●●●●●

Community

Tour (3) ★★★★★

Weitere Tourdaten

Eigenschaften

kulturell / historisch

Auszeichnungen (& Barrierefreiheit)

🔄 Rundtour

🍴 Einkehrmöglichkeit

👨‍👩‍👧 familienfreundlich



Simon Lauchner

Aktualisierung: 29.06.2016

Zum Wohl. Die Pfalz.

Quelle

Pfalz Touristik e.V.

Martin-Luther-Straße 69
67433 Neustadt an der Weinstraße

Telefon 06321 39 16 0

Fax 06321 39 16 19

info@pfalz-touristik.de

http://www.pfalz.de

Die etwa 8 Kilometer lange Rundwanderung führt uns vom Göllheimer Häuschen über die Örtchen Stauf und Rosenthal zurück zum Ausgangspunkt. Neben den historischen Highlights "Burgruine Stauf" und "Kloster Rosenthal" bietet die Tour vor allem eines: herrliche Ausblicke!

Wegbeschreibung

Ausgehend vom Göllheimer Häuschen folgen wir der Landstraße nach RECHTS (in Richtung Ramsen) bis zum Waldrand. Dort biegen wir nach RECHTS, dann gleich wieder nach LINKS, auf einen schmalen Pfad ab, der "Grün -Blau" markiert ist. Wir folgen dem Pfad für ein

TOP Göllheimer Häuschen - Wanderung nach Stauf

Stück bergauf bis wir auf der LINKEN Seite eine asphaltierte Freifläche erreichen. Das Symbol mit der Rose zeigt auf diese Freifläche. Nach der Überquerung dieser Freifläche führt uns das Rosensymbol auf einem schmalen Pfad zuerst entlang der Landstraße und dann in Richtung Wald. RECHTS neben dem Weg sind bald schöne Baumpilze zu sehen. An der nächsten Waldwegkreuzung bleiben wir auf dem schmalen Pfad (mit Rosensymbol), der LINKS neben dem breiten Waldweg liegt. Nach einer Weile sehen wir RECHTS einen breiten, geschotterten Waldweg. Diesem Weg folgen wir nach RECHTS. Von hier aus sind es noch etwa 500 Meter bis zum Waldspielplatz am Waldende. Hier halten wir uns LINKS und folgen dem Weg bis zum Hochplateau. Eine Bank lädt zu einer kleinen Rast ein. Von hier oben genießen wir den schönen Ausblick auf den Pfälzer Wald. Der Weg führt uns nun vorbei an Viehweiden und über ein paar Treppenstufen ins Burgdorf Stauf. Auf dem Weg in das Dorf eröffnen sich uns tolle Aussichten auf das Eistal und den Pfälzer Wald. Im Ort angekommen können wir uns im Gasthof "Zur schönen Aussicht" stärken. Nach der Pause gehen wir auf der Straße GERADEAUS weiter in den Ort und erblicken auf der rechten Seite bald den Staufer Glockenturm, der jederzeit zugänglich ist. Nur ein wenig weiter befindet sich der Dorfbrunnen, wo wir LINKS abbiegen um kurz vor dem Tor unseren Weg RECHTS auf dem Burgweg fortzusetzen. Außerhalb des Dorfes folgen wir der Sandsteinmauer auf unserer LINKEN bis zum Eingang der Burgruine, eine der ältesten Burgen der Pfalz. Um die Ruine zu besichtigen steigen wir eine Treppe hinauf und folgen dem Weg nach RECHTS. Und ein weiteres Mal haben wir einen traumhaften Ausblick; auf Ramsen und den Stumpfwald. Anschließend führt uns der Weg zurück zum Brunnen und von dort nicht zurück in den Ort sondern bergauf auf der Hohen Straße. Am Ortseingang gehen wir in Richtung Wald vorbei am Rast- und Aussichtspunkt "Adamsruhe". Etwas weiter halten wir uns RECHTS und gelangen auf einen schmalen, asphaltierten Weg. Hier sind wir heute zum zweiten Mal. Nun folgen wir dem Weg über die Wiesen in Richtung Rosenthal. Nach einer Linkskurve, einem Teil bergab und einer Rechtskurve endet der Weg. Wenn wir uns nun LINKS halten, finden wir das Rosensymbol wieder, dem wir folgen. Auf der Anhöhe führt uns der Weg GERADEAUS, nicht links, zum Waldende in einem Tälchen. Wir bleiben auf dem Weg und erreichen erneut eine Anhöhe, von der wie eine schöne Aussicht haben. Auf unserem Weg, um den Hang herum, erblicken wir bald das Kloster Rosenthal. Die lohnenswerte Besichtigung des Klosters ist in den Sommermonaten jeweils sonntags möglich. Anschließend folgen wir dem Weg in das Dörfchen, bevor wir den Weiher auf unserer RECHTEN sehen und bergauf schließlich die letzten Häuser hinter uns lassen. Bei der nächsten Möglichkeit biegen wir RECHTS ab, laufen durch ein von Bäumen

geformtes Tor und danach ein Stück bergauf. Bald treffen wir auf die letzte Kreuzung unserer Rundwanderung. An dieser Stelle folgen wir dem Weg LINKS, der leicht bergauf aus dem Wald herausführt. Nun sehen wir das Göllheimer Häuschen, unseren Startpunkt wieder.

Start der Tour

Göllheimer Häuschen

Koordinaten:

Geogr. 49.563090 N 7.993720 E

UTM 32U 427231 5490541

Ende der Tour

Göllheimer Häuschen

Ausrüstung

Proviand, festes Schuhwerk, ggf. wetterfeste Kleidung

Informationsmaterial

Weitere Infos und Links

Informationen zum [Kloster St. Maria in Rosenthal](#) und zur [Burgruine Stauf](#) und zum [Göllheimer Häuschen](#)

Anreise

Anfahrt

A 6 Abfahrt Enkenbach-Alsenborn. Von dort sind es noch ca.

14 km auf der L 395 Richtung Ramsen. Von Ramsen weiter zum Göllheimer Häuschen.

Parken

Parkplatz am Göllheimer Häuschen

Tour zum Mitnehmen für iPhone und Android



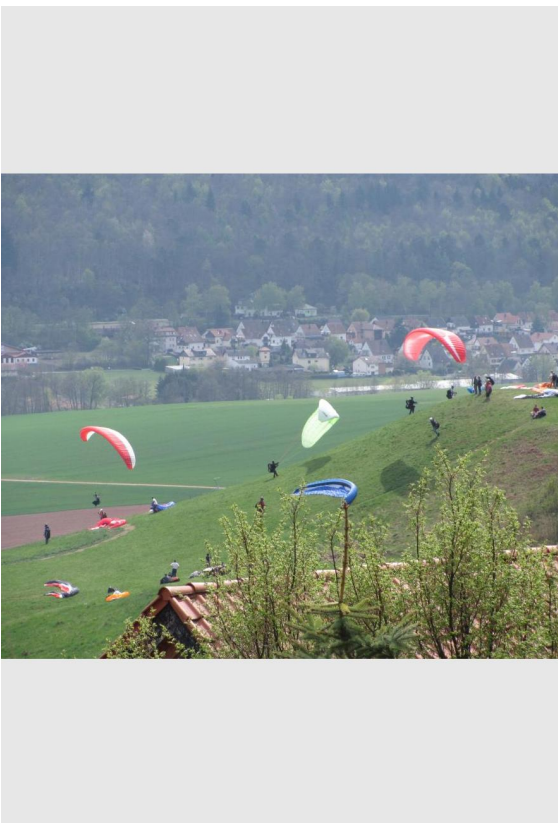
QR-Code scannen und diese Tour offline speichern, mit Freunden teilen und mehr ...

TOP Göllheimer Häuschen - Wanderung nach Stauf



Blick auf Stauf

Foto: Pfalz Touristik e.V.



Aussicht vom Landgasthof "Zur schönen Aussicht"

Foto: Pfalz Touristik e.V.



"Baumtor"

Foto: Pfalz Touristik e.V.



Überreste der Burg Stauf

Foto: Pfalz Touristik e.V.



Göllheimer Häuschen

Foto: Pfalz Touristik e.V.



Foto: Pfalz Touristik e.V.

TOP Göllheimer Häuschen - Wanderung nach Stauf



Überreste der Burg Stauf
Foto: Pfalz Touristik e.V.



Kloster St. Maria in Rosenthal
Foto: Pfalz Touristik e.V.



Blick auf das Kloster in Rosenthal
Foto: Pfalz Touristik e.V.




Glockenturm in Stauf
Foto: Pfalz Touristik e.V.

TOP Göllheimer Häuschen – Wanderung nach Stauf

Zeichenerklärung









Topografie

	Wald, Forst
	Moor, Sumpf, Ried
	Heide
	Wohnbaufläche mit Einzelgebäude
	Gewerbefläche mit Einzelgebäude
	Friedhof
	Golfplatz
	Sportplatz, Stadion
	Stadion
	Freibad
	Weinberg
	Felszeichnung
	Staatsgrenze
	Landesgrenze
	Kreisgrenze
	Höhenlinie
	Sondernutzungsfläche
	Naturschutzgebiet











Topografische Einzelzeichen

	Berg/Gipfelkreuz
	Höhenpunkt
	Fels
	Höhle
	Kirche
	Kapelle
	Friedhof
	Schloss/Burg
	Kloster
	Denkmal
	Ruine
	Bergwerk
	Findling/Hügelgrab
	Sendemast/Turm
	Windrad
	Wasser-/Windmühle
	Aussichtspunkt

Straßen und Wege

	Autobahn mit Nummer
	Bundesstraße mit Nummer
	Staats-, Landes-, Kreisstraße
	Gemeindestraße
	Hauptwirtschaftsweg
	Wirtschaftsweg
	Fußweg
	Klettersteig

Lifte, Eisenbahn

	Großkabinenbahn
	Kabinenbahn
	Sessellift
	Ski-, Schleplift
	Materialseilbahn
	Eisenbahn
	S-Bahn
	U-Bahn
	Straßenbahn
	Bahnhof